



Entdecken Sie ein Netzwerk voller Möglichkeiten

Ein Kurzporträt über den DVS – Deutscher Verband
für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.

HIER SCHLÄGT DAS HERZ DER FÜGETECHNIK

Herzlich willkommen im DVS!

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

DVS – diese drei Buchstaben stehen für „Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.“. Sie stehen aber auch für DIE VERBINDUNGS SPEZIALISTEN. Denn die Fügetechnik mit ihren gegenwärtig etwa 250 verschiedenen Verfahren steht im Mittelpunkt sämtlicher Aktivitäten im DVS. Wissenschaftler und Forscher, Hersteller und Anwender, Auszubildende und Studierende sowie Handwerker, Unternehmensvertreter, Partnerverbände und Organisationen bringen ihr Fachwissen und ihr Interesse an der Fügetechnik in den DVS mit ein. Sie alle sind DIE VERBINDUNGS SPEZIALISTEN und bilden ein fest gefügtes, starkes Netzwerk, das national und international anerkannt ist.

Ich freue mich, dass ich Ihnen auf den folgenden Seiten den Verband näher vorstellen darf. Gleichzeitig lade ich Sie bereits an dieser Stelle dazu ein, an dem Netzwerk teilzuhaben, mitzuwirken und von ihm zu profitieren.

Mehr als 120 Jahre Erfahrung prägen die Arbeit des Verbandes; die Anfänge des heutigen DVS reichen bis ins Jahr 1897 zurück. 1947 ist erstmals die Rede vom „Deutschen Verband für Schweißtechnik“. Mit fortschreitender technologischer Entwicklung vergrößert sich kontinuierlich das Themenfeld der DVS-Aktivitäten. Neben dem Schweißen bestimmen heute alle Verfahren rund um das Fügen, Trennen und Beschichten die DVS-Arbeit. Und um diesem breit gefächerten Themenfeld gerecht zu werden, heißt der DVS seit 1998 ganz offiziell „DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.“.

Damals ebenso wie heute kommen Experten aus Industrie, Handwerk, Handel, Forschung, Wissenschaft, Lehre und Dienstleistung zusammen, um sich gemeinsam für dieselbe Sache einzusetzen: eine zeitgemäße und zukunftsfähige Fügetechnik.

Der DVS verknüpft auf einzigartige Weise Forschung und Technik mit Bildung und Zertifizierung sowie mit Transfer- und Netz-

werkarbeit. Was in einem dieser Bereiche an Ergebnissen erarbeitet wird, fließt automatisch in die anderen mit ein.

Als Impulsgeber für fügetechnische Entwicklungen und Forschungsprojekte ist der DVS deutschlandweit der erste Ansprechpartner. Gleichzeitig sorgt er in den mehr als 300 DVS-Bildungseinrichtungen für eine standardisierte, fügetechnische Bildung und Zertifizierung. Er hält auch das umfangreiche und viel genutzte Regelwerk aus DVS-Richtlinien und -Merkbüchern stets auf dem neuesten Stand und stellt es seinen Mitgliedern kostenlos zur Verfügung.

Vor allem aber vereint er verschiedene Personen, kleine, mittelständische und große Unternehmen, Institutionen, Organisationen und Körperschaften. Sie alle tragen dazu bei, dass der DVS ein starkes Netzwerk ist. Ein Netzwerk, das Arbeitsplätze schafft, das dem Fachkräftemangel in Deutschland entgegenwirkt und das den Wirtschaftsstandort sichert.

Gute Gründe also, ein Teil dieses Netzwerkes zu werden. Bringen Sie sich in den Fachgremien des DVS ein, unterstützen Sie die DVS-Bezirks- und -Landesverbände vor Ort oder nutzen Sie das Fachwissen von rund 19.000 Mitgliedern. Werden auch Sie ein Verbindungsspezialist. Ich freue mich auf Sie!



Dr.-Ing. Roland Boecking
DVS-Hauptgeschäftsführer



Struktur und Organisation des DVS

Stand: Dezember 2018



¹⁾ International Authorisation Board (EWF/IIW)

²⁾ EWF – European Federation for Welding, Joining and Cutting / International Institute of Welding (IIW)

Der DVS ist ein gemeinnütziger technisch-wissenschaftlicher Verband, der sich für alle Belange rund um die Fügetechnik einsetzt.

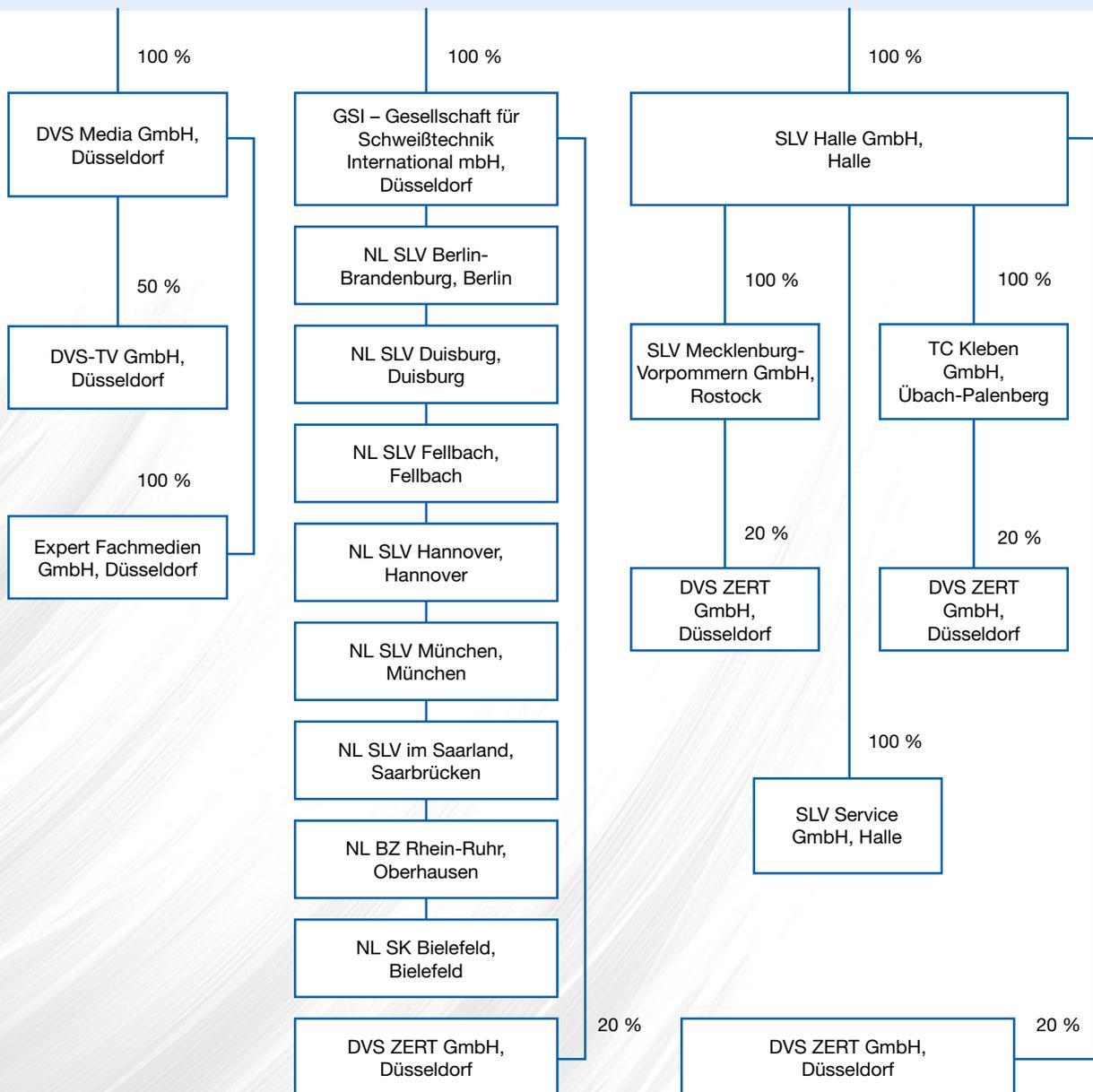
Mit den zahlreichen DVS-Landes- und DVS-Bezirksverbänden ist er im gesamten Bundesgebiet präsent. Sitz der Hauptgeschäftsstelle ist Düsseldorf.

**HIER SIND SIE
ZUHAUSE**



Die Beteiligungsgesellschaften des DVS

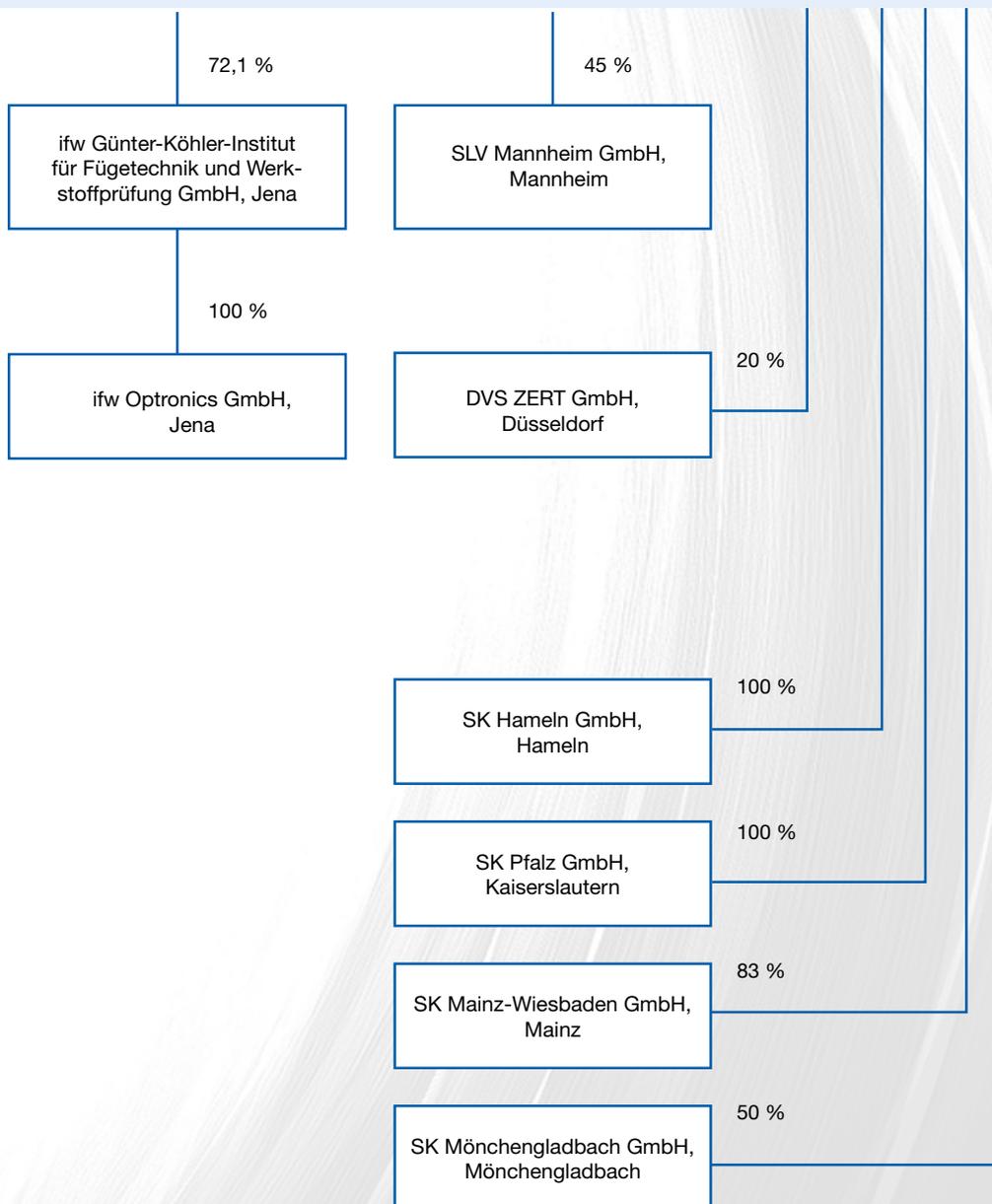
DVS – Deutscher Verband für Schweißen



Die vielseitigen Aktivitäten des DVS werden von unterschiedlichen Partnern mitgetragen.

Sie alle unterstützen damit das operative Geschäft des Verbandes und bringen so die Fügetechnik weiter nach vorn. Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Struktur der DVS-Beteiligungsgesellschaften.

und verwandte Verfahren e. V.



SLV = Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt
 NL = Niederlassung
 BZ = Bildungszentrum
 SK = Schweißtechnische Kursstätte

Stand: Dezember 2018



Auch das sind DIE VERBINDUNGS SPEZIALISTEN

Der DVS beteiligt sich an verschiedenen Gesellschaften und Vereinigungen. Sie sind wichtige Partner, um die technisch-wissenschaftliche Arbeit des Verbandes in die Praxis umzusetzen.

- Die **DVS Media GmbH** publiziert neben Fachbüchern auch verschiedene Fachzeitschriften zum Fügen, Trennen und Beschichten. Dazu gehören die SCHWEISSEN UND SCHNEIDEN und DER PRAKTIKER sowie die international bekannten Zeitschriften WELDING AND CUTTING, THERMAL SPRAY BULLETIN und JOINING PLASTICS. Lehrmedien, Software und die gedruckten Informationsdienste DER SCHWEISSER und SCHWEISSAUFSICHT AKTUELL ergänzen das Angebot. Auch das umfassende DVS-Regelwerk mit Richtlinien und Merkblättern ist bei der DVS Media erhältlich. Mit einer eigenen Abteilung für PR-Agenturleistungen ist der Verlag außerdem kompetenter Ansprechpartner für die Konzeption und die Umsetzung von Broschüren, Flyern, Filmen und Onlineprojekten zum Beispiel für den DVS, die GSI mbH, die SLV Halle GmbH, die Fronius Deutschland GmbH oder auch die Messe Essen GmbH.

Zur DVS Media GmbH gehört der Internetfernseher **DVS-TV**. Der DVS ist Fördermitglied. Magazine, Reportagen, Interviews, Praxistipps und viele andere Beiträge vermitteln stets aktuell die Faszination

der Fügetechnik im bewegten Bild. Passend dazu ist der Sender in den sozialen Netzwerken aktiv. Außerdem berichten die „DVS-TV International News“ sechs Mal pro Jahr in englischer Sprache über fügetechnische Themen und Trends mit deutlich internationalem Bezug.

www.dvs-media.eu
www.dvs-tv.de

- Die **GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH** ist ein Zusammenschluss leistungsfähiger Schweißtechnischer Lehr- und Versuchsanstalten. Schwerpunkte der GSI-Aktivitäten sind die Aus- und Weiterbildung, die Beratung sowie der Technologietransfer im In- und Ausland. Mit wettbewerbsfähigen und wirtschaftlichen Lösungen gewährleistet die GSI die Qualität und Sicherheit fügetechnischer Produkte. Durch das Bündeln von Beratung, Forschung, Werkstoffprüfung, Zertifizierung sowie Aus- und Weiterbildung bietet diese Beteiligungsgesellschaft umfassende fügetechnische Fachkompetenz. Auch an der Gestaltung nationaler und internationaler Standards und Regelwerke arbeitet die GSI aktiv mit.

www.gsi-slv.de

- Seit 1930 gibt es die **Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Halle GmbH** (ehemals „Mitteldeutsche Schweißlehr- und Versuchsanstalt“ und danach Zentralinstitut für Schweißtechnik (ZIS) der DDR). Sie ist besonders stark mit ihrer Ausbildung von schweißtechnischem und prüftechnischem Personal in Mitteldeutschland verankert. Aus der Tradition heraus umfasst die Geschäftstätigkeit

auch heute noch ein breites Forschungsspektrum. Entwicklungen finden auf technologischem Gebiet statt, behalten aber ebenfalls Aufgaben der Werkstoffprüfung sowie Themen der Konstruktion und Berechnung von geschweißten Bauteilen. Eine besondere Dienstleistung erbringt die SLV Halle mit den von ihr entwickelten und betriebenen Online-Registern DIN EN 15085 und DIN EN 1090.

www.slv-halle.de

- Das im Jahr 1992 gegründete **ifw Günter-Köhler-Institut für Fügetechnik und Werkstoffprüfung GmbH** in Jena ist Partner für die Wirtschaft und insbesondere den technologieorientierten Mittelstand. Der Unternehmensstrategie liegt die enge Verflechtung der Profillinien Forschung, Dienstleistung und Aus- und Weiterbildung zugrunde. Daher bietet das ifw Jena auch ein umfangreiches Angebot an Aus-, Fort- und Weiterbildungsprogrammen.

www.ifw-jena.de

- Die **Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Mannheim GmbH** wurde 1978 aus einem Institut des Landes Baden-Württemberg in eine gemeinnützige GmbH umgewandelt und bietet ein breites Leistungsspektrum. Sie ist ein Partner für die praktische und theoretische Ausbildung und erster Ansprechpartner in nahezu allen in der Schweißtechnik auftretenden Fragestellungen.

www.slv-mannheim.de

- Zu den weiteren DVS-Beteiligungsgesellschaften gehören die **Schweißtechnische Kursstätte SK Hameln GmbH**, die **Schweißtechnische Kursstätte SK Pfalz GmbH**, die **Schweißtechnische Kursstätte SK Mainz-Wiesbaden GmbH** und die **Schweißtechnische Kursstätte SK Mönchengladbach GmbH**. Sie alle bieten theoretische und praktische Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Schweißtechnik an.

www.sk-hameln.de

www.sk-pfalz.de

www.sk-mainz.com

www.schweisskurs.de

- Bei den Tätigkeiten der **DVS ZERT GmbH** stehen Managementsysteme und Produkte im Vordergrund. DVS ZERT ist die unabhängige und akkreditierte Zertifizierungsstelle im DVS. Wenn DVS ZERT anhand eines Zertifikates bescheinigt, dass im Unternehmen qualitätsrelevante Vorgaben und Richtlinien eingehalten werden, dann weiß jeder: Hier wurde die Qualität von unabhängiger Stelle geprüft. Insbesondere bei der Einhaltung von hohen Sicherheitsanforderungen sind Unternehmen dazu verpflichtet, ihre internen Abläufe

zertifizieren zu lassen. Viele Betriebe lassen eine solche Überprüfung aber auch freiwillig vornehmen, um dem eigenen Qualitätsanspruch Nachdruck zu verleihen.

www.dvs-zert.de

- Die **Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS** sichert mit ihrer Arbeit nationale und internationale Forschungsaktivitäten in den Bereichen Fügen, Trennen und Beschichten. Um besonders praxisnahe Forschungsergebnisse zu gewährleisten, stellt die Forschungsvereinigung sicher, dass Unternehmen permanent und in allen Phasen der Forschungsaktivitäten eingebunden sind. Und weil die Forschungsvereinigung ihren Schwerpunkt in der Industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) setzt, sind insbesondere auch kleine und mittelständische Betriebe eingeladen, Forschungsbedarf zu formulieren und von den Ergebnissen zu profitieren. Die Forschungsvereinigung ist ein eigenständiger Verein im Netzwerk des DVS und für die technisch-wissenschaftliche Arbeit des Verbandes ein wichtiger Partner.

www.dvs-forschung.de





HIERFÜR HABEN WIR DIE REGELN TECHNIK IM DVS

Forschung und Technik im DVS

Die intensive Zusammenarbeit von Forschung, Technik und Bildung ist ein Kernelement der technisch-wissenschaftlichen Gemeinschaftsarbeit im DVS. Ihre Ziele sind, den zeitnahen fachlichen Informationsaustausch zu fördern und praxisnahe Fachinformationen für Industrie, Handwerk und Wissenschaft bereit zu stellen.

Im Zentrum dieser Aktivitäten steht die Abteilung „Forschung und Technik“ im DVS. Sie fasst alle Aktivitäten der Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. und des Ausschusses für Technik (AfT) zusammen. Die Forschungsvereinigung und der AfT sind dabei eng miteinander verzahnt. Dies bedeutet, dass Ergebnisse aus der Forschungsvereinigung in den Arbeitsgruppen des AfT aufgegriffen werden. Bei Bedarf spiegeln sich diese auch im technischen DVS-Regelwerk wider. Wissenschaftliche Fragestellungen, mit denen sich der Ausschuss für Technik wiederum beschäftigt, können durch die Aktivitäten der Forschungsvereinigung berücksichtigt und untersucht werden.

Mehr als 2.300 Experten in über 200 Arbeitsgruppen oder -gremien engagieren sich erfolgreich im DVS, um gemeinsam den Stand der Fügetechnik kontinuierlich anwendungsnah fortzuschreiben, passgenaue Lösungen für zeitgemäße Anforderungen zu finden und so die Zukunft der Fügetechnik zu sichern.

Ihr gemeinsames Ziel: Richtungsweisende technische Entwicklungen voranzutreiben sowie bestehende Ergebnisse und Standards zu wahren und auszubauen.

Technologische Neuerungen werden im DVS-Regelwerk erfasst. So werden Mitglieder und Experten kontinuierlich über die Entwicklungen und die Ergebnisse aus der Fügetechnik informiert. Das DVS-Regelwerk, bestehend aus DVS-Merkblättern und DVS-Richtlinien, zeigt den jeweils aktuellen Stand der Technik auf und definiert Standards. Weil der DVS außerdem eng mit verschiedenen Instituten und Organisationen aus dem Bereich der Normung und Standardisierung zusammenarbeitet, fließen seine Arbeitsergebnisse auch in nationale und internationale Maßnahmen zur Standardisierung ein. Damit unterstützt und erläutert das DVS-Regelwerk sehr erfolgreich und praxisnah beispielsweise die Anwendung von Normen.

Service für DVS-Mitglieder

Der Zugriff auf das technische Regelwerk des DVS mit seinen mehr als 500 DVS-Merkblättern und -Richtlinien ist für alle Mitglieder des Verbandes kostenfrei.

www.dvs-regelwerk.de



Kontakt:

Dipl.-Ing. Jens Jerzembeck
Leiter „Forschung und Technik“
T +49 211 1591-173
jens.jerzembeck@dvs-hg.de

www.dvs-aft.de
www.dvs-forschung.de

Bildung und Zertifizierung im DVS

Eine qualitativ hochwertige Ausbildung in der Füge­technik hat im DVS höchste Priorität. Daher legt der Verband ein besonderes Augenmerk auf ein vielfältiges Aus- und Weiterbildungsangebot.

Das Angebot und die Lehrinhalte der DVS-Bildungseinrichtungen werden stetig weiterentwickelt und aktualisiert. Dies ist die Aufgabe des Ausschusses für Bildung (AfB) und der Arbeitsgruppe Schulung und Prüfung (AG SP), die für das einheitliche Schulungs- und Prüfungsmaterial im Rahmen der Qualifizierung fügetechnischer Fach- und Führungskräfte zuständig sind.

Die praktische Aus- und Weiterbildung von Werkern und Schweißern sowie die Schulung von Aufsichts- und Führungskräften gehören zum umfangreichen Aufgabengebiet der vom DVS zugelassenen Bildungseinrichtungen.

DVS-PersZert, die Personalzertifizierungsstelle des DVS, kümmert sich vornehmlich darum, dass alle Prüfungs- und Zertifizierungsmaßnahmen des DVS höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werden. Diese werden nach festgelegten Vorgaben durchgeführt und folgen nationalen wie internationalen Standards. Fügetechnische Qualifizierungen und Prüfungen im DVS sind auf dem Arbeitsmarkt hoch angesehen und ein wichtiger Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft. In den mehr als 300 zugelassenen Bildungseinrichtungen bundesweit werden die Nähe zur beruflichen Praxis, die Anforderungen des Marktes, neueste technologische Entwicklungen und international gültige Anforderungen bei der Aus- und Weiterbildung berücksichtigt.

Auch auf internationaler Ebene ist die Arbeit in der Abteilung „Bildung und Zertifizierung“ bestens bekannt. DVS-PersZert besitzt als einzige Stelle in Deutschland die Anerkennung des Internati-

onal Institute of Welding (IIW) und der EWF – European Federation for Welding, Joining and Cutting. Das berechtigt den DVS als ANB (Authorized Nominated Body) nach den internationalen Richtlinien des IIW und der EWF auszubilden sowie international anerkannte Diplome bzw. Zertifizierungen auszustellen. Mit der Ausbildung zum „Internationalen Schweißer“ hat der DVS eine Qualifizierung mit Alleinstellungsmerkmal im Angebot, die international anerkannt und konkurrenzlos ist.

Service für DVS-Mitglieder

Das vom DVS entwickelte Poster „Karrierewege in der Schweißtechnik“ bildet die verschiedenen Karrierestufen ab, die mit Hilfe der DVS-Lehrangebote erreicht werden können. Die unterschiedlichen Wege der Qualifikationen hat DVS-PersZert aufgegriffen und bietet ein einzigartiges System für das lebensbegleitende Lernen in der Schweißtechnik. Das Poster kann in Deutsch, Englisch und Arabisch bestellt werden:

www.dvs-ev.de/poster



Kontakt:

Dipl.-Ing. Martin Lehmann

Leiter „Bildung und Zertifizierung“

T +49 211 1591-203

martin.lehmann@dvs-hg.de

www.dvs-perszert.de

www.dvs-afb.de



HIER IST DIE POLEPOSITION FÜR IHRE KARRIERE
BILDUNG IM DVS



**ERWEITERN SIE IHR NETZWERK
WERDEN SIE MITGLIED**

Transfer und Netzwerk im DVS

Die Abteilung „Transfer und Netzwerk“ ist für den DVS von zentraler Bedeutung. Sie organisiert nicht nur die vielfältigen Veranstaltungen des DVS, sondern ist auch Ansprechpartner für die rund 19.000 Mitglieder.

Veranstaltungen

Mit Kongressen im In- und Ausland sowie mit vielen Fachveranstaltungen wie Tagungen, Seminaren und Workshops fördert der DVS den Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen den DVS-Mitgliedern und vielen weiteren Interessierten der fügetechnischen Branche. Fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders sind dabei die Weltleitmesse SCHWEISSEN & SCHNEIDEN oder der DVS CONGRESS. Der Kongress findet traditionell im September statt und vereint verschiedene Einzelveranstaltungen unter einem Dach: Die Große Schweißtechnische Tagung (GST) und der DVS-Studentenkongress sind zum Beispiel Jahr für Jahr Elemente des DVS CONGRESS.

Auch international ist der DVS mit bedeutenden, in der Fachwelt anerkannten Veranstaltungen vertreten. Besonders hervorzuheben sind der International Congress and Exhibition on Aluminium Brazing, die LÖT – International Conference on Brazing, High Temperature Brazing and Diffusion Bonding sowie die ITSC – International Thermal Spray Conference & Exposition, die weltweit ein Alleinstellungsmerkmal haben.

Mitgliederservice

Sie interessieren sich für eine DVS-Mitgliedschaft und möchten etwas über ihre Vorteile wissen? Dann sind Sie in der Abteilung „Transfer und Netzwerk“ richtig. Für alle Fragen rund um die Mitgliedschaft steht Ihnen der Mitgliederservice zur Verfügung.

Hier werden Sie über Ihre Vorteile als DVS-Mitglied sowie über die DVS-Medien kompetent beraten.

Darüber hinaus wird die Arbeit der Ehrenamtlichen in den DVS-Landes- und -Bezirksverbänden durch das DVS-Portal unterstützt. In der Abteilung „Transfer und Netzwerk“ werden außerdem Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vorbereitet sowie Werbepremien ausgesucht und verteilt.

Service für DVS-Mitglieder

Ob in Arbeits- oder Fachgruppen, bei Events, Kongressen, Messen, Workshops oder Seminaren... Die Möglichkeiten, seine Erfahrungen beim DVS einzubringen, sich mit anderen Experten der Branche auszutauschen und vom Wissen anderer zu profitieren, sind vielfältig.

Nutzen Sie die Angebote des DVS zum Wissenstransfer und zum Networking.

www.dvs-ev.de/mitglied



Kontakt:

Simone Weinreich

Leiterin „Transfer und Netzwerk“
T +49 211 1591-302
simone.weinreich@dvs-hg.de

www.dvs-ev.de/veranstaltungen
www.dvs-ev.de/mitglied

Nachwuchsförderung im DVS

Der DVS setzt auf seine Nachwuchskräfte. In den Abteilungen „Transfer und Netzwerk“ sowie „Bildung und Zertifizierung“ weckt der DVS mit vielen Aktionen das Interesse von Auszubildenden, Studierenden und Young Professionals am Fügen, Trennen und Beschichten. Der DVS macht auf die Berufswege in der Fügetechnik aufmerksam und zeigt verschiedene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten auf. Ein eigener Newsletter für den DVS-Nachwuchs informiert regelmäßig über die Förderprogramme und -vorhaben des DVS.

Die DVS-Studentengruppen bieten für viele einen ersten Zugang zum Verband. Hier können Studierende der Fügetechnik die Angebote des DVS kennenlernen. Ob durch eine Teilnahme an den beliebten DVS-Praxisworkshops oder durch die Möglichkeit, ihre wissenschaftlichen Arbeiten einem Fachpublikum zu präsentieren – der DVS unterstützt die Fachkräfte von morgen dabei, sich weiterzuentwickeln und verschiedene Facetten der Branche kennenzulernen. Außerdem bringt der DVS sie bei diversen Veranstaltungen mit Experten ins Gespräch, zum Beispiel beim DVS-Studentenkongress oder im Rahmen der internationalen „IIW Annual Assembly and International Conference“.

Motivation und neue Perspektiven für die künftige Berufswahl bieten Schweißwettbewerbe. Der erfolgreichste unter ihnen, der DVS-Wettbewerb „Jugend schweißt“, gibt jungen Menschen die Gelegenheit, ihre Fertigkeiten in vier Schweißverfahren zu beweisen. Hiermit fördert der DVS den Spaß und das Interesse des Nachwuchses am Schweißen. Gleichzeitig bietet er eine Plattform für junge Talente, Unternehmen und Sponsoren, sich öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

Service für DVS-Mitglieder

Der DVS bietet für Studierende und Auszubildende eine kostenlose Basis-Mitgliedschaft an. Damit können sie die technisch-wissenschaftliche Arbeit des Verbandes kennenlernen und von den vielen Vorteilen profitieren. So können sie zum Beispiel das umfangreiche Regelwerksportal des DVS uneingeschränkt nutzen. Und sie erhalten Ermäßigungen auf den Besuch von Fachveranstaltungen oder auf Lernmaterial und Publikationen.

www.dvs-ev.de/nachwuchs



Kontakt:

Simone Weinreich

Studierende, Young Professionals
T +49 211 1591-302
simone.weinreich@dvs-hg.de

Dipl.-Ing. Martin Lehmann

Ausbildung, DVS-Wettbewerb
T +49 211 1591-203
martin.lehmann@dvs-hg.de

www.dvs-ev.de/nachwuchs
www.jugend-schweisst.de



HIER FÖRDERN WIR TALENTE
NACHWUCHS IM DVS



HEUTE WISSEN, WAS UNS MORGEN VERBINDET HANDWERK IM DVS

Handwerk im DVS

Das Handwerk und der DVS – sie bilden ein kraftvolles Bündnis, das sich gegenseitig unterstützt und gemeinsame Interessen voranbringt. Bereits seit Jahren arbeitet der DVS mit dem Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH) zusammen, wenn es um die Füge-, Trenn- und Beschichtungstechnik geht. Aus diesem Grund wurde 2009 die Koordinierungsgruppe „Handwerk-DVS“ gegründet und 2015 zu einer eigenen Abteilung im DVS ausgebaut.

Dieses Bündnis aus Handwerk und DVS stärkt den Wissenstransfer zwischen den beiden Partnern. So finden die Forschungsergebnisse und technischen Erkenntnisse der DVS-Arbeit ihren Weg ins Handwerk und umgekehrt sorgt der ZDH für einen praxisorientierten Einblick in den schweißtechnischen Arbeitsalltag. Zahlreiche DVS-Merkblätter und -Richtlinien stehen den Handwerksbetrieben bei ihrer täglichen Arbeit zur Verfügung.

Das Handwerk nimmt – als einer der größten Träger von Bildungs- und Weiterbildungseinrichtungen – eine wichtige Rolle in der Qualifizierung von Fachkräften ein. Sehr häufig sind Handwerkskammern, Kreishandwerkerschaften oder Fachverbände die Träger der DVS-zugelassenen Bildungsstätten, an denen die Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen angeboten werden. Zusätzlich sichern sie mit den Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisungen (ÜLU) ein hohes Qualitätsniveau in der schweiß- und fügetechnischen Ausbildung.

Ein besonders gelungenes Beispiel für die Zusammenarbeit der beiden Verbände ist auch der Innovationspreis „Fügen im Handwerk“. Mit ihm zeichnen der ZDH und der DVS gemeinsam im zweijährigen Turnus Handwerksunternehmen aus, die die Fügetechnik besonders innovativ in die tägliche Arbeit ihres Betriebs einbinden.

Als anwenderfreundliches Instrument für die Berufsberatung hat der DVS die Broschüre „Bildungswege in der Schweißtechnik. Ein Navigationssystem zur Berufswahl“ konzipiert. Die Broschüre erklärt leicht und verständlich die verschiedenen Berufsbilder in der Branche und informiert über die unterschiedlichen Qualifikationsstufen und Zulassungsvoraussetzungen. Ein zusätzlicher Mehrwert: Der Karrierenavigator in der Broschüre kann bei der Berufsberatung als Gesprächsleitfaden dienen. Ausgehend von der Frage nach einer vorhandenen technischen Vorbildung leitet das Navigationssystem durch die verschiedenen Qualifikationsstufen und öffnet so einen Blick für die vielen Berufsperspektiven in der Schweißtechnik.

Service für DVS-Mitglieder

Eine Mitgliedschaft im DVS und eine aktive Beteiligung in seinen Gremien ist die beste Möglichkeit, die DVS-Angebote auf den Bedarf des Handwerks abzustimmen. Gestalten Sie die Zukunft der Schweiß- und Fügetechnik im Handwerk mit!

www.dvs-ev.de/handwerk



Kontakt:

Dr.-Ing. Ursula Beller

Koordinatorin „Handwerk im DVS“

T +49 211 1591-187

ursula.beller@dvs-hg.de

www.dvs-ev.de/handwerk

Die Medien des DVS

Der DVS leistet viel in der Schweiß- und Fügetechnik. Um neueste Entwicklungen und Ergebnisse aus Forschung und Technik, aus Bildung und Zertifizierung, aus dem Netzwerk und dem Handwerk zu kommunizieren, bietet der DVS seinen Mitgliedern verschiedene Informationsmedien. Hier veröffentlicht er Forschungsergebnisse, Regelwerke, Lehrmedien oder Veranstaltungshinweise.

Das DVS-Magazin

Für die DVS-Mitglieder steht dabei als wichtigste Informationsquelle das kostenlose DVS-Magazin zur Verfügung. Die Mitgliederzeitschrift erscheint drei Mal jährlich online und offline. Bunt und unterhaltsam informiert das Magazin die Mitglieder über aktuelle Entwicklungen aus dem Verband, über Ergebnisse aus den Abteilungen, über Trendthemen sowie über Termine und Veranstaltungen.

www.dvs-ev.de/dvs-magazin

Themenspezifische Newsletter

Neuheiten aus dem Verband vermitteln kurz und bündig die beiden Newsletter „DVS-News“ und „DVS-News Nachwuchs“. Ein vielfältiger Mix aus Themen – auch aus den DVS-Landes- und -Bezirksverbänden – sorgt für einen Überblick über die verschiedenen Aktivitäten im Verband.

Themenspezifische Informationen bieten die beiden Newsletter „Aktuelles aus Forschung & Technik“ und „Bildung aktuell“. Hier stellen die entsprechenden Abteilungen im DVS ihre Ergebnisse, ihre Forschungs- und Bildungsprojekte sowie ihre Gremienarbeit vor. Die Newsletter erscheinen im zweimonatigen Rhythmus.

www.dvs-ev.de/newsletter-anmeldung

Broschürenreihe „Im Fokus“

Neben vielen unterschiedlichen Broschüren und Flyern konzentriert sich der DVS mit seiner Broschürenreihe „Im Fokus“ jeweils auf ein Schwerpunktthema. Er rückt dabei die technisch-wissenschaftliche Gemeinschaftsarbeit in den Mittelpunkt und zeigt die praxisnahen Ergebnisse aus Forschung, Technik und Bildung auf. Vor allem aber lädt der DVS auf diesem Weg Interessierte dazu ein, sich an den vielfältigen Aktivitäten im Verband zu beteiligen.

www.dvs-ev.de/im-fokus

Fachzeitschriften und mehr

Der DVS verfügt über eine breit gefächerte Produktpalette an nationalen und internationalen Fachzeitschriften. Hier sind insbesondere die SCHWEISSEN UND SCHNEIDEN, DER PRAKTIKER und die WELDING AND CUTTING zu nennen, die von der DVS Media GmbH erstellt und vertrieben werden. Die Fachzeitschriften sind im Abonnement erhältlich und selbstverständlich für DVS-Mitglieder kostengünstiger. Auch Fachbücher und andere Publikationen zu den verschiedenen Aspekten der Fügetechnik sind beim Verlag erhältlich.

www.dvs-media.eu

Service für DVS-Mitglieder

Viele Medien des DVS sind kostenlos für Mitglieder. So haben DVS-Mitglieder immer als erste Zugriff auf die Informationen aus dem Verband. Auch bei den Publikationen aus dem Fachverlag DVS Media oder bei den genannten Fachzeitschriften profitieren Mitglieder von Sonderkonditionen.

www.dvs-ev.de/medien



HIER GIBT ES
DIE ANTWORTEN



Ihre Ansprechpartner

DVS-Hauptgeschäftsstelle

T +49 211 1591-0
info@dvs-hg.de

DVS-Hauptgeschäftsführer

Dr.-Ing. Roland Boecking
Sekretariat: Rosita Bogdon
T +49 211 1591-103
rosita.bogdon@dvs-hg.de

Transfer und Netzwerk

Veranstaltungen

Simone Weinreich
T +49 211 1591-302
simone.weinreich@dvs-hg.de

DVS-Mitgliederservice

Jessy Dupke
T +49 211 1591-168/-169/-170
mitglieder@dvs-hg.de

Forschung und Technik

Dipl.-Ing. Jens Jerzembeck
T +49 211 1591-173
jens.jerzembeck@dvs-hg.de

Bildung und Zertifizierung

Dipl.-Ing. Martin Lehmann
T +49 211 1591-203
martin.lehmann@dvs-hg.de

Handwerk im DVS

Dr.-Ing. Ursula Beller
T +49 211 1591-187
ursula.beller@dvs-hg.de

Nachwuchsförderung

Young Professionals
Kerstin Habel, M.A.
T +49 211 1591-107
kerstin.habel@dvs-hg.de

DVS-Wettbewerb „Jugend schweiß“

Martina Esau
T +49 211 1591-175
martina.esau@dvs-hg.de

Bildnachweise:

Titel u. S. 10: © Philipp Schilli/fotolia.com, S. 2: iStock.com/pilcas, Porträt: DVS, S. 3: iStock.com/akaciya, S. 4 u. 5: pixabay.com/DrSJS, S. 6: pixabay.com/Alexas_Fotos, S. 7: © wif6995/fotolia.com, S. 8: fotosearch.de, S. 9: iStock.com/Mark Evans, S. 11: © VadimGuzhva/fotolia.com, S. 12: GTV Verschleißschutz GmbH, S. 13: © Yury Koroliak/fotolia.com, S. 14: DVS, S. 15: © renaschild/fotolia.com



HIER GEWINNT DAS TEAM MITGLIED IM DVS

Füllen Sie den DVS-Mitgliedsantrag direkt online aus. Und profitieren Sie so von den vielen Vorteilen, die eine DVS-Mitgliedschaft für Sie als Experte, Unternehmer, Handwerker, Studierender oder Auszubildender bereithält.

Mehr Informationen? Oder haben Sie Fragen? Dann ist der DVS-Mitgliederservice für Sie da.

www.dvs-ev.de/mitglied



**DVS – Deutscher Verband
für Schweißen und
verwandte Verfahren e. V.**

Aachener Straße 172
40223 Düsseldorf

T +49 211 1591-0
T +49 211 1591-168/-169/-170 (Mitgliederservice)
F +49 211 1591-200

info@dvs-hg.de
www.dvs-ev.de